

Allgemeine Regelungen

Ab 7.45 Uhr ist das Obergeschoss des Schulgebäudes für die Klassenräume geöffnet.

Pausenregelungen

- In der Pause gehe ich freundlich und rücksichtsvoll mit meinen Mitschülern um.
- Ich achte auf den Spielbereich anderer Kinder.
- Ich raufe, kämpfe und schubse nicht – auch nicht im Spaß oder Spiel.
- Steine, Äste und andere Dinge sind zum Anschauen da. Auf Pflanzen achte ich besonders. Ich knicke sie nicht ab und reiße sie nicht aus.
- Spielsachen räume ich am Ende der Pause ordentlich auf.
- Ich halte den Pausenhof sauber und benutze die Mülltonnen.
- Eigene Spielsachen bringe ich auf meine eigene Verantwortung mit. Lehrkräfte helfen mir dabei, ob und wo ich am besten damit spielen kann.
- Während der Pause bin ich auf dem Pausenhof und gehe nicht zurück ins Schulhaus – eventuell kurz auf die Toilette.
- Ich gehe zügig, aber ohne zu rennen, in die Pause.
- Gesperrte Bereiche betrete ich nicht.
- Wenn ich ein Problem habe, gehe ich zuerst zur Pausenaufsicht.
- Ich nehme anderen Kindern die Kleidungsstücke nicht weg und ziehe auch nicht daran.
- Die Fluchttreppen sind keine Sitzgelegenheit und müssen immer frei bleiben.

Zonenregelungen

- In den ausgewiesenen Zonen/Bereichen im Pausenhof halte ich mich an die Zonenregeln.
- ♦ **Ruhezone**
Hier darf ich sitzen, Brotzeit machen, reden, mich still beschäftigen, Freunde zum Spielen finden.
- ♦ **Teerflächen/Allwetterplatz**
Hier darf ich spielen, laufen. Torplan beachten.

Winterpause

- Ich lasse die Schneefiguren anderer Kinder stehen.
- Ich werfe keine Schneebälle.
- Das Schlittern auf dem Eis ist für mich zu gefährlich, das mache ich nicht.
- Schnee und Eis bleiben auf dem Boden liegen.

Regenpause

- Ich gehe bei jedem Wetter raus und trage passende Kleidung.
- Ich spritze nicht mit dem Wasser aus den Pfützen.

Unterschrift

Schüler*innen

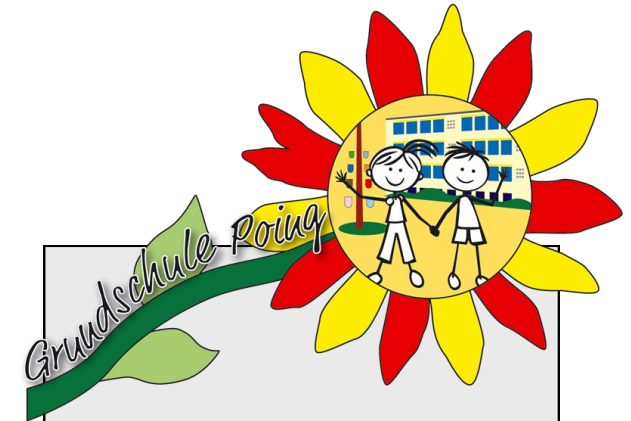
Eltern

Lehrer*innen

Grundschule Poing,
an der Karl-Sittler-Straße
Rathausstraße 3a
85586 Poing
Tel.: 08121/99975-0
schulleitung@gs-ks.de
sekretariat@gs-ks.de



Schulvertrag



Miteinander - Füreinander

**In unserer
Schulgemeinschaft
wollen wir alle
in gegenseitiger
Achtung und Wertschätzung
zusammenleben, lernen, lachen
und arbeiten.**

**Damit das gelingt, muss jede*
Einzelne Verantwortung
übernehmen.
Dabei soll uns dieser Vertrag
helfen.**

Das tun meine Eltern für mich

Sie vermitteln mir einen respektvollen Umgang mit allen am Schulleben beteiligten Personen.

Sie achten auf mein Wohlergehen.

- Sie sorgen für ausreichend Schlaf.
- Sie kümmern sich um ein gesundes, kindgerechtes Frühstück.
- Sie geben mir eine gesunde Pause mit Getränk mit.
- Sie achten auf wettergerechte Kleidung.
- Sie helfen mir, meine Freizeit sinnvoll zu gestalten.
- Sie geben mir zu Hause Zeit, gesund zu werden.
- Sie wissen, dass ich ohne Druck erfolgreicher lernen kann.

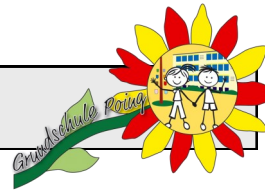
Sie interessieren sich für mein Leben in der Schule.

- Sie hören mir zu.
- Sie zeigen sich mitverantwortlich.
- Sie unterstützen mich bei der Problemlösung.
- Sie geben mir Zeit zum Lernen und unterstützen mich dabei.
- Sie halten mit den Lehrer*innen getroffene Absprachen ein.
- Sie informieren sich ausreichend bei Elternabenden und Sprechstunden.

Sie helfen mir selbstständig zu werden.

- Sie achten darauf, dass ich pünktlich in der Schule bin und **alleine** um 7.45 Uhr zum Klassenzimmer gehe.
- Sie unterstützen mich, dass ich alle Dinge dabei habe.
- Sie achten darauf, dass ich meine Hausaufgaben in Ruhe erledigen kann.

Das tue ich



Ich achte auf einen respektvollen Umgang mit allen am Schulleben beteiligten Personen.

- Ich bringe mich aktiv in die Gemeinschaft ein und halte mich an Hygieneregeln.
- Ich verletze niemanden, auch nicht mit Worten.
- Ich nehme mich bei Bedarf zum Wohl der Gemeinschaft zurück.
- Ich akzeptiere andere und deren Meinung.
- Ich schliesse keinen aus.

Ich halte die Regeln des Schullebens ein.

- Ich bin freundlich und hilfsbereit.
- Ich grüße andere.
- Ich gebe auf Einrichtungen des Schulhauses und das Eigentum anderer Acht.
- Ich weiß, dass Spielsachen sowie Handys und Musikgeräte (allgemein elektronischen Geräte) ausgeschaltet in der Schultasche bleiben.
- Ich renne nicht im Schulhaus.
- Ich verhalte mich im Schulhaus leise, wenn andere noch Unterricht haben.
- Ich stelle mich geordnet für den Schulbus auf und halte mich an die Regeln der Busfahrer*in.
- Ich achte darauf, die Toiletten sauber und ordentlich zu verlassen.

Ich verhalte mich im Unterricht so, dass alle gut lernen können.

- Ich arbeite aktiv mit.
- Ich halte die vereinbarten Klassenregeln ein.
- Ich erledige meine Hausaufgaben pflichtbewusst.
- Ich bin für meine Schulmaterialien selbst verantwortlich.

Das tun meine Lehrer*innen für mich

Sie behandeln mich gerecht und fair und leben mir einen wertschätzenden Umgang vor.

Sie versuchen, mir die Lerninhalte altersgemäß zu vermitteln.

- Sie kommen vorbereitet in den Unterricht.
- Sie helfen mir, wenn ich etwas nicht verstehe.
- Sie unterstützen mich beim Lernen.
- Sie gehen auf meine Lernbedürfnisse ein.

Sie sorgen dafür, dass ich mich in der Pause wohlfühle.

- Sie nehmen ihre Aufsichtspflicht ernst.
- Sie sorgen für meine Sicherheit.
- Sie achten auf die Einhaltung der Pausenregeln.

Sie interessieren sich für mich.

- Sie haben ein offenes Ohr für meine Anliegen und unterstützen mich bei der Problemlösung.
- Sie sorgen für mich, wenn ich mich verletzt habe.
- Sie nehmen mich und meine Meinung ernst.
- Sie arbeiten vertrauensvoll mit meinen Eltern zusammen. Auch mit der Schulsozialarbeiterin.
- Sie geben mir und meinen Eltern Tipps, wie/was sie mit mir lernen sollen.
- Sie sagen mir und meinen Eltern, wie und wo ich noch Hilfe brauche.
- Sie arbeiten gegebenenfalls mit externen Partner*innen zusammen, um mich in Zusammenarbeit mit meinen Eltern zu unterstützen.
- Sie helfen mir bei der Umsetzung der Hygieneregeln, ebenso wie meine Eltern.

Gemeinsam achten wir auf unsere Umwelt & unsere Gesundheit!